



**Regionales Schmerzzentrum
DGS – Bielefeld**

Praxisseminar:

**„Manuelle Diagnostik
und Therapie Teil 3“**

**Die Kopf-HWS-Region
mit praktischen Übungen**

Mittwoch, 07. März 2012

18:30 Uhr

**Hotel Mercure Bielefeld City
Waldhof 15, 33602 Bielefeld
Tel. 0521/52800, Fax. 0521/ 5280113**

Tagungsleitung:

Dr. med. Axel Krau

Ritter Str. 1-3

33602 Bielefeld

Tel. 0521/179879, Fax 0521/179874

Mail: dr.krau@t-online.de

www.dgschmerztherapie.de

Für die algesiologische Fort- und Weiterbildung nach Richtlinien DGS und für die Qualifikation Schwerpunkt Schmerztherapie DGS und Schwerpunkt Palliativmedizin DGS wird dieses Seminar mit 5 Kreditstunden bewertet. Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammer Westfalen-Lippe ist beantragt.

PROGRAMM

DAS PROGRAMM

Mittwoch, 07.03.2012

- | | |
|-----------|---|
| 18:30 Uhr | Begrüßung - Musikalische Einleitung |
| 19:00 Uhr | Gedanken zur Hartnäckigkeit
Prof. W. Schild |
| 19:20 Uhr | Ursachen und Therapiemöglichkeiten
bei Nacken-Kopfschmerz
Dr. A. Krau |
| 19:40 Uhr | Einführung in die Manuelle Diagnostik
und Therapie
Dr. W. Bartel |
| 20:00 Uhr | Pause |
| 20:30 Uhr | Praktische Demonstrationen
Dr. W. Bartel |
| 21:45 Uhr | Abschlußdiskussion |

Der Programmablauf kann sich z. B. durch andere sich ergebende Notwendigkeiten verändern.

Das Seminar findet statt in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Fachverbandes Schmerz, der Deutschen Schmerzliga e.V., dem Verband Deutscher Ärzte für Algesiologie e.V. (Berufsverband Deutscher Schmerztherapeuten), der Deutschen Gesellschaft für Algesiologie – Deutsche Gesellschaft für Schmerzforschung und Schmerztherapie e.V., dem Institut für Qualitätssicherung in Schmerztherapie und Palliativmedizin e.V., der Gesamtdeutschen Gesellschaft für Manuelle Medizin e.V. sowie der Gesellschaft für Algesiologische Fortbildung mbH.

INHALT

Die Behandlung von Nacken- Kopfschmerz ist sehr oft hartnäckig. Ohne eine gezielte manuelle Diagnostik können wir in vielen Fällen nicht optimal behandeln. Innere, neurologische und psychologische Aspekte sind jedoch auch hier mit zu berücksichtigen. Die wichtigsten Untersuchungstechniken werden wir in praktischen Demonstrationen durch einen erfahrenen Manualtherapeuten kennenlernen.

DIE REFERENTEN

Dr. med. Axel Krau, D.O.DAAO, Bielefeld

Interdisziplinäres Schmerzzentrum Bielefeld, Algesiologe DGS/DGfA, Arbeitsschwerpunkte: TLA, Manuelle Therapie, Akupunktur – Kombination mit psychosozialer Betreuung, Leiter Regionales Schmerzzentrum DGS – Bielefeld

Prof. Dr. jur. Wolfgang Schild, Bielefeld

Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Bielefeld, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafrechtsgeschichte und Rechtsphilosophie, Arbeitsschwerpunkte: Rechtsphilosophie (Deutscher Idealismus), Strafrechtsgeschichte, Strafrecht

MR. Dr. med. Wolfgang Bartel

Facharzt für Chirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Spezielle Schmerztherapie, Präsident der Gesamtdeutschen Gesellschaft für Manuelle Therapie e.V.

Münchner Str. 8a, 38820 Halberstadt.

Teilnahmegebühr:

Für Mitglieder € 20,-

Für Nichtmitglieder € 30,-

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GAF-Konto 4022117 00, Deutsche Bank Frankfurt,

BLZ 50070024,

Verwendungszweck: „07.03.2012, Bielefeld“

Vorankündigung Nächster Veranstaltungstermin:

Nächster Veranstaltungstermin:

18. Ahrenshooper Schmerzsymposium 06.10.2012

„Medikamentöse Schmerztherapie – Neue Leitlinien?“



Wir danken den Firmen
Actavis Deutschland GmbH und Co. KG
Braun-Melsungen, AG, Melsungen
Doripharma, Bielefeld
Grünenthal GmbH, Aachen
Medipharma, Bielefeld
Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH, Limburg
Pfizer GmbH, Karlsruhe
Schwa-medico GmbH, Ehringhausen
Teva Deutschland/AWD pharma, Dresden
für ihre freundliche Unterstützung